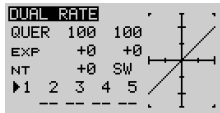

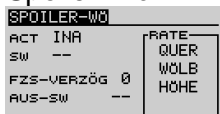


Punkt	Menu	Bemerkung	Kapitel	Seite
0		Menüstruktur und Navigation	7.	16
1	Modellwahl	Neu	10.2	30
2	Modell Typ <div> MODELL TYP TYPE SEGLER FLÄCHE NORMAL 2QUE-2WÖL LEITWERK NORMAL </div>	Typ Motormodell, Segler , Heli, Multirotor Fläche Normal , Nurflügel 2 Quer, 2 Wölb Leitwerk Normal , V, Aviator = 2 Höhenservo	10.3	31/32
3	Modulation <div> MODULATION FASTest-14KA EINZEL F P13400189S E.F./S LINK 3.8V TELEMETRIE ACT DL 1.0s </div>	Empfänger auswählen Wichtig: Je nach Empfänger hat man unterschiedliche Menüs z.B. Telemetrie	10.4	33
3.1		Siehe auch Kompatible Empfänger für Sender	26.	87
4	Modell Typ <div> MODELLWAHL 1/3 NEW1-----ABCDEFGHIJ -----KLMNOPQRST ZURÜCK-----UVWXYZabcd ENTER-----efghijklmn ← +-----opqrstuwx LÖSCHN-----yz !"#\$%& </div>	Modellspeicher umbenennen Wichtig: vor dem Verlassen des Menu mit Enter abspeichern	10.2	31
5	Modulation <div> MODULATION FASTest-14KA EINZEL F P13400189S E.F./S LINK 3.8V TELEMETRIE ACT DL 1.0s </div>	Binden des Empfängers	2.3.	5
5.1		Empfängeranschluss Belegung, kann für jedes Modell individuell angepasst werden	2.5	9
6	Funktion	Zuordnung der Steuergeber (Geber zu Servo) Geber auf Kanal prüfen oder gegebenenfalls ändern. Wichtig: ungerade Zahl = Servo links (Flugrichtung) Danach Servo gemäss Kanalbelegung am Empfänger anschliessen.	10.6	34
<div> FUNKTION NORMAL 1/4 GEER TRIM 1 QUER J1 T1 GLOB 2 HÖHE J3 T3 GLOB 3 MOTR SG G -- 4 SEIT J4 T4 GLOB FUNKTION NORMAL 2/4 GEER TRIM 5 ZU5 -- -- 6 QUE2 -- -- 7 WÖLB -- -- 8 WÖL2 -- -- </div>				
7	Servo <div> SERVO AUS DG1 DG2 1 2 3 4 5 6 7 8 +0 +0-100 +0 +0 +0 +0 +0 +0 </div>	Servos sollten in der Übersicht auf 0 sein, ausser K3 Motor -100 = aus	10.1	29
7.1	<div> FUNKTION NORMAL 2/4 GEER TRIM 5 ZU5 -- -- 6 QUE2 -- -- 7 QUER J1 T1 GLOB 8 WÖL2 -- -- FUNKTION NORMAL 2/4 GEER TRIM 5 ZU5 -- -- 6 QUE2 -- -- 7 QUER J1 T1 GLOB 8 WÖLB -- -- </div>	Sender und Empfänger einschalten, damit alle Servo die Mittstellung einnehmen. Servogestänge provisorisch montieren Für Wölbklappen , unter Funktion temporär Wölb auf Quer und Wölb2 auf Quer2 umstellen. Damit kann Servo-Richtung, Servo-Mitte und Servo-Weg eingestellt. Wird unter Punkt 10.1 später wieder zurückgestellt!		

Punkt	Menu	Bemerkung	Kapitel	Seite
8	Servoumpolung SERVOUMPOL 1/2 1 QUER NORM; 6 QUE2 NORM 2 HÖHE NORM; 7 QUER NORM 3 MOTR REV; 8 QUE2 NORM 4 SEIT NORM; 9 SPOI NORM 5 ZU5 NORM; 10 BUTT NORM	Servo-Richtung prüfen und gegebenenfalls auf "REV" umstellen. Achtung: Geber nicht bis zum Anschlag bewegen; Steuerung kann über Endanschlag hinaus gehen!	10.8	36
9	Servomitte SERVOMITTE 1/2 1 QUER +0; 5 ZU5 +0 2 HÖHE +0; 6 QUE2 +0 3 MOTR +0; 7 QUER +0 4 SEIT +0; 8 QUE2 +0	Servohebel möglichst rechtwinklig zum Gestänge montieren, restliche Abweichung mittels Servomittenerstellung korrigieren, bis Gestänge rechtwinklig ist	10.7	35
9.1		Seiten-, Höhen- und Querruder in Neutralposition montieren		
9.2		Wölbklappen am Gestänge ca. 40-45 Grad nach unten justieren. Wird später im Sender auf 0 (neutral) gestellt!		
<div style="text-align: center;"> <h2>Wölbklappe</h2> </div>				
10	Endpunkte ENDPUNKT 1/3 1 QUER 135 100 100 135 2 HÖHE 135 100 100 135 3 MOTR 135 100 100 135 4 SEIT 135 100 100 135	Servoweg / Limit Wichtig: Erst nachdem mechanisch keine Verbesserung mehr möglich ist, werden am Sender die Endpunkte eingestellt	10.10	37
10.1	FUNKTION NORMAL 2/4 GEBR TRIM 5 ZU5 -- -- 6 QUE2 -- -- 7 WÖLB -- -- 8 WÖL2 -- --	Wölbklappen, unter Funktion wieder zurückstellen was unter Punkt 7.1 eingestellt wurde Quer auf Wölb und Quer2 auf Wölb2 (z.B. Kanal 7 und 8)		
11	Klap-Einst	Klappeneinstellungen Wölbklappen <u>am Sender</u> mit Offset auf 0 (neutral) stellen	11.8	52
12	Butterfly BUTTERFLY NORMAL 1/3 QUER +0% QUE2 +0% WÖLB +0% WÖL2 +0%	Mischer Wichtig: Klappen Innen nach unten Aussen nach oben Beim Landen Nase lieber zu tief als zu hoch. Beim Setzen von Butterfly wenn Nase hoch = mehr Tiefe	11.16	56
13	Flugzustand FLUGZUST. NORMAL 1/3 ▶ NORMAL AUS START -- AUS ↓ SPEED -- AUS ↑ ↓ THERMIK -- AUS ↑ ↓ LANDUNG -- AUS ↑	(nur Segler/Heli) Speed → kann umbenannt werden Thermik	11.2	47
14	Trimm Mix TRIM MIX NORMAL 1/2 QUER QUE2 INA +0 +0 WÖLB WÖL2 +0 +0 HÖH +0 +0 SEIT	Hier werden fixe Klappeneinstellungen für jeden Flugzustand beigemischt. Unter "Auto SW" den Schalter für Flugzustand "Normal" auf ACT = AUS setzen, damit wird der Trimm Mix Alarm deaktiviert für Flugzustand "Normal".	11.17	57

		Speziell:		
15	Dual Rate 	Einstellung Wichtig: Schalter oder Flugzustand	11.3	48
16	Trim_Einst 	Trimm (Global / Separat) → Flugzustand	10.14	39
17	Spoiler-Wö 	Spoiler Wölbklappen	11.12	53

www.futaba-forum.net

Informationen und Updates

Version 2.1

Irlet René

18.03.2016